

schlag des Grafen Wilhelm von Holland bei Büfching p. 104. Goethe's Götze von Berlichingen in Bezug auf den Georg.

## II. Der Spartaner.

Quelle ist Plutarch, sowohl im Leben Lykurgs, als auch in instit. Laconica.

## III. Vergleichung.

Was haben die Einen vor den Andern voraus? Dabei sind parallel zu stellen:

1. Das Christenthum und der Patriotismus.
2. Die Ritterorden, denen man seine Eigenwilligkeit opfert, und die Lykurgische Verfassung.
3. Die einsame Erziehung des Ritters und die gemeinsame des Spartaners.
4. Der Minnedienst und die Achtung der Frauen.
5. Die Abwesenheit geistiger Beschäftigung und die musische Bildung (Plut. inst. L. c. 14—17). Auf Verehrsamkeit wird beiderseits nicht viel gehalten.
6. Die Ehre des Vieltrinkens und die Verabscheuung des Trunkes. (Plut. c. 29.)
7. Die Unterweisung im Rauben, das keine Schande macht, beiderseits.

## V. Thomas Münzer und Karlstadt mit den Gracchen verglichen.

1. Die Gerechtigkeit der Forderung Beider (die 12 Artikel), indem sie der unterdrückten Bauernschaft aufhelfen wollten. Vgl. Sall. Jug. 31, 7. Cic. leg. agr. II, 5, 10. „Die wilden Thiere haben ihre Höhlen und ihr Lager zum Ruhen, aber die Männer, die ihr Leben für das Vaterland wagen, haben nichts als die Lust und das Licht, die man ihnen nicht nehmen kann.“

2. Die Nothwendigkeit einer Reform wird hier von Luther, dort von Scipio Afr. und Gaius Valius anerkannt, aber das Mittel, nämlich eine Revolution, wird mit Recht gescheut

3. Die Reformatoren, mit Rednertalent ausgestattet auf beiden Seiten, werden erst allmählich zu Revolutionären, als sie sehen, daß die Sache auf friedlichem Wege nicht durchzuführen sei. Bell. Pat. II, 2 und 6.

4. Luther und Scipio mißbilligen den Aufstand, in welchem sie kein Heil entdecken können. Sie werden darum gehaßt, Letzterer sogar gemordet.

5. Unterdrückung des Aufstandes mit Gewalt-Mitteln und maßlose Rache der Sieger.

6. Folgen dieser Ungerechtigkeit:

- a. für Deutschland, welches einen geknechteten und gebrochenen Bauernstand behält bis in die neueste Zeit;
- b. für Italien, wo von nun an ein künstliches Proletariat zum Verderben der Republik besteht.

7. Erst die Monarchie hilft den geknechteten Bauern in Deutschland empor, und die Usurpatoren Marius und Cäsar setzen das Werk der Gracchen